

[Terroranschlag auf die Sitzung des Dorfrates in den Vorkarpaten: die Zahl der Opfer ist gestiegen](#)

16.01.2024

Die Zahl der Menschen, die bei einem Terroranschlag auf eine Sitzung des Dorfrates von Keretskov in den Vorkarpaten getötet wurden, ist auf zwei gestiegen. Ein weiteres Opfer ist im Krankenhaus gestorben. Darüber berichtete am Montag, den 15. Januar, das Büro des Generalstaatsanwalts.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Zahl der Menschen, die bei einem Terroranschlag auf eine Sitzung des Dorfrates von Keretskov in den Vorkarpaten getötet wurden, ist auf zwei gestiegen. Ein weiteres Opfer ist im Krankenhaus gestorben. Darüber berichtete am Montag, den 15. Januar, das Büro des Generalstaatsanwalts.

„Heute, am 15. Januar 2024, starb ein weiteres Opfer – ein 47-jähriger Abgeordneter des Dorfrats – an den Verletzungen, die er infolge der Explosion auf der Intensivstation erlitten hatte. Er arbeitete in Keretskovska OTG in der Position des Leiters des CNAP“, heißt es in der Nachricht.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen des Strafverfahrens eine Reihe von laufenden Gutachten ernannt. Die endgültige rechtliche Einstufung der Handlungen des Bombenlegers wird nach deren Durchführung bestimmt werden.

Wir werden daran erinnern, dass am 15. Dezember in den Vorkarpaten im Gebäude des Keretsky Dorfes Ratsabgeordnete drei Granaten direkt während der Sitzung explodierten. Bei den Explosionen wurden 23 Menschen verletzt, darunter auch der Verdächtige. Die Opfer erlitten Verletzungen unterschiedlichen Schweregrades.

Eines der Opfer der Granatenexplosion starb im Krankenhaus an seinen Verletzungen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 208

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.